

TODESPFLASTER TAUNUS

Besuch
bei Krimi-
Autorin Nele
Neuhaus

Von ALEXANDER
KARL

Kelkheim - Sie mordet sich durch den Taunus - und auf die Bestsellerlisten: Nele Neuhaus!

Die 43-Jährige ist Hessens erfolgreichste Krimiautorin. Vier ihrer bisher sechs Bücher sind Taunus-Krimis, sie verkauften sich über 1 Mio Mal und wurden in 17 Sprachen übersetzt.

Im Mai erscheint ihr neuestes Werk: „Wer Wind sät“ - es spielt wieder im Taunus. Dort, bei der Burg Königstein, traf BILD die schreibende Metzgersfrau.

Die alten Gemäuer in Königstein waren bereits Schauplatz eines Verbrechens - zumindest in der Fantasie der Blondine. In ihrem zweiten Krimi „Mordsfreunde“ kam es hier zum Showdown! Auch ihre Heimat Kelkheim war schon Tatort - wie ein Dutzend weitere Orte rund um ihren Wohnort.

Warum der Taunus? „Besonders der Vordertaunus bietet viele Möglichkeiten für Morde! Hier gibt es vom wohlhaben-

den Bäcker in Bad Homburg bis zum hessischen Urgestein im kleinen Dorf alles!“

Zunächst aber hatte sie keinen Verlag, veröffentlichte selbst und verkaufte die 500 Exemplar von „Unter Haien“ in der Metzgerei ihres Mannes. Was sagt er zu ihrem Traum? „Am Anfang hat er die Schreibung etwas belächelt, aber jetzt ist er ein Riesenfan. Ich musste nur versprechen, dass ich keine Leiche in einer Fleischfabrik verschwinden lasse, so lange wir unsere haben.“

2009 erschien die Nazi-Geschichte „Tiefe Wunden“ beim Ullstein-Verlag, mit „Schneewitchen muss sterben“ kam dann der Durchbruch! Darin steht der Ort Altenhain Kopf, nachdem ein mutmaßlicher Mörder zurückkehrt. Über 40 Wochen steht es schon auf der Bestseller-Liste! Jetzt soll es verfilmt werden.

Und wie mordet sie am liebsten? „Im Opel Zoo ließ ich eine Leiche zu Futter häckseln!“



Tatort Neugasse:
Für den BILD-Fotografen schlüpft Nele Neuhaus in der Altstadt von Königstein in die Rolle der Ermittlerin

Darum geht's in ihrem neuen Taunus-Krimi

Der neue Fall für das Ermittlerduo Kirchhoff und Bodenstein beginnt mit dem rätselhaften Tod eines Nachtwächters. Dessen Firma will eine Windkraftanlage im kleinen Ort Ehlhal-

ten bauen. Eine Bürgerinitiative will das verhindern, dann stirbt einer der

**NELE NEUHAUS
WER WIND SÄT**



Aktivisten. Doch so einfach ist die Sache nicht: Das Lügengebäude stürzt immer weiter ein.

„Wer Wind sät“, Ullstein Taschenbuch, 480 Seiten. Preis: 14,99 Euro